Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 26 (1747)

Artikel: Alter und neuer Schreib-Kalender auf das Jahr nach der Geburt Jesu

Christi MDCCXLVII

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371189

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alter und Neuer

innet

reib- Malender

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5696. Von der Sund-Fluth 4040. Von Anfang der Lobl. Endgnoßschafft 432. Von Einführung des alten Cas lenders 1782. Des neuen Gregorianischen 165. Des Regenspurgt schen 47. Jahr.

Die guldene Zahl in allen dren Calendernist 19. Der Sommen-Circul 20. Die Epacta im alten Calender 29. im Neven 18. Der Sonntags Buch-fabe im alten Calender ist D Im neuen

Ift ein Gemein- Jahr von 365. Tagen;

rung der Calender : Zeichen

的图形的形形 图 图 自和特别 第55	a 21	COLUMN TO THE REAL PROPERTY OF THE PARTY OF
Die 12 Kikiliche Zeichen	Jupiter 431	Vormittag ? ? R.
Anna i a anna	DEMED	Nahe ben der Erden. Perig.
Stier % 8	CULIE	Weit von der Erden. Apog.
awilling 💥 🎞	Wenus &	Rechtlauffig. Direct,
Rrebs S	Mond (Rudgangig. Retro
Low Sy U	Die Aspecten.	Im Neven Calender.
Jungfrau 💃 m		Cin To Churautas Crant Vales
2Baaa 80 12	Gegenschein &	Ein A ichwarzes Crenglein bedeutet einen Feprtagida man
Scorpion m	Gedritterschein d	por u. nach dem Gottes Dienft
Schüß DR 1	Gevierterschein 🗆	Saumen und tragen barf.
Steinbock & P	Gesechsterschein *	Ein rothes Creublein be-
Wassermann & m	Drackenkaupt 29	beut eine Fenrtag/ ba das Sam
Silp Silp X	Drackenschwank V	men und Tragen berboften ift.
Monde Zeichen:	But Aderlassen	Zwen Trothe Creutlein
Der Neumond	Mittelmäßsig	bedeuten einen gar hoben Befte
	SutSchrepffen .	und Fepriag.
Der Wollmond	Gut Durgieren 🚇	Die 🚟 bebenten einen gebot-
Das lette Viertel	But Gden 🕏	tene Fastag/ u. Anfangs ein ros
Shor fich achender Monde	Haar abschneiden X	
Unter sich gehender Mond	Donner/Blig X	
	A HAN HAN A COS	der schwarzes Treuglein stehets
Die 7. Planeten.		ist das Führen auf Wagen oder
Saturnus d'	Minuten & M.	Schlitten allemaßl verbotten.

	Control of the Contro
I. Alt Jenner dAuf. und Alpecten und F	
Monat JANUARIUS. Untergang. oermuthliche Witterung. JA	NUARIUS.
Douft. 1 Den Jahr 3, 5, 55 Sott der bisher Sturm, 12	
Frent. 2 Abel 27. 16 ben und war / Winde 13	XX Tag
Samst. 3 Isaac 8. 31 Sep es annoch Schneel 14 s	dilarius
1. Ev. Math. 2. Odufgang 7 Ubr 40. m. Unterg. 4 Ubr 20 m.	
County 4DElias 2 9. 45 und imerbar. Groffer if	Mannie
Mont. 1 Simeon 10. 16 Dho/Dh Lochnee 16 9	
Dienft. 6 D. 3. Ronig, 211. 3 Roccident, Starce 17	Intoping
Mitw. 7 Jaborus 12. 6 12. 28. 91. 6 1 Winde 18 9	Reter Stulf
Donft. 8 Erhard In 1, 15 080/44 Schnee 196	anutus -
Frent. 9 Julianus 30, 2. 25 @ in 3 8 17 23 und 20	
Samst. 10 Samson 3. 37 Wercustus ist Windel 21 ?	
2. Co. Luc, 2. @ Aufgang 7 Upr 3 a m. Uncerg. 4 Ubr 28 m. Et	-
	Constitution Constitution
Mont. 12 Marias 4. 51 gut seben/gebetschnec 22	Wanning !
Dienst. 1322 Z. Dilat 3 6. 37 Amorgens un Bindig 21	
Mitw. 14 Israel. 7. 18 6 Ubrauf. Conensch. 25	Raulinefehr
Donft. 15 Maurus Dermon 3. 19. N. 3 Nebel 26 9	
Frent. 16 Marcellus in ftebet auf # und Soffenschein 27	con Chrisoft.
Samit 172 ntont - 6. 13 3 D 8, 47, Nebel 28	Tarains
The state of the s	
5, Ev. Joh. 2. O Aufgang 7 Uhr 24 m. Unterg. 4. Uhr 36 m. E	p.Math.20.
Sonnt 18 DPrisea 2 8. 11/ Jupiter ift DerMilte 29	Franc. Sal.
Mont 19 Martha 20 9. 30 MorgenffegebtyBitte 30 9	Martina
Diente. 20 Sedant Made of 10. 50 um 52 Uhrauf rung 31 9	Betr. Mol.
andruch des Cags s Uhr 27. m, Abscheid 6. Uhr 33.	l Fornung
Mitw /21 Agnes 18 11. 26 Will neben Cochnee 1	
Donnst. 22 Wincentius (12. 16 6 5. 42. R. & neben (2)	ta) tmeg 4 4
	Blasius
Samft 24 Timotheus 3. 7 # X 2, Sonnensch. 49	Geronica
4. Ev. Matt. 8. O Aufgang 7 Ubr 13 m. Unterg. 4 Ubr 47 m.	Ev. Luc. 8.
Sonnt 25 D Daul Bet De 4. 23 #840, Conenblick	A PROPERTY OF A PERSON AS A PE
Mont- 26 Bolyearpus 5. 27 - 4 ift ber Porslinbe, 6 3	
	Romuald
Mitty 28 arolus 6. 49 mit dem Cauf Wetter 8 6	
Douff. 129 Ralerius Bermon 3, 30, N Winff tinf o 9	lyollonia
Frent. 30 Adelgunda D & D & T X24, schnee 10 2	
Samft. 131 Virgilius 7. 16 \ \Delta / \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	
	100

Jenner hat 31. Tage. Henn! schab une dieses Jahr mit beiner Bater Dand; Wir machen beinen Ruhm in aller Welt bekannt.

Das Jahr machteinen ungefunden / fiurmigen mit vielem Schne begleiteten anfang.

Das erste Viertel den 7. komi mit Wind und Schnees aber die

Lufft wird marmer.

Der Wollmond den 15. hat das ansehen daß die Witterung sich bes sern wolle.

Das lette Viertel deutet auf uns

beständig Wetter.

Der Neumond den 29 hat noch Schnee genug.

Von dem Leben der ersten Christen.

S. I.

N denen vorigen Calen, Kublis/den 1. Freyt. im Jen-dern / babe dem geneigten ner / ist ein Biehmarckt. Lefer bey Erzehlung der Leipzig aufe Neu-Jahr. Endgnößischen Schlachten gezei. Lucern/den 11. get / was für tapffere Leute von Meyenberg/auf Pauli Befeh altem gewesen : Nun will ich a. Rördlingen / den 15. ber darthun / daß vor alten Zeis Mürnberg / halt Meß aufs ten auch fromme und redliche Lente gewesen . Ich weiß diffalls keine schönere und beffere Exempel peterlingen / am 1. mitwoch. herandohlen / als das Leben der Raperschweil / mitwoch vor ersten Christen, die in den ersten Jahren nach dem Tod des HEren Meinfelde/donft. vor Liecht TEsu/ und seinen H. Aposteln ge: Schweit/ mont. vorLiechtm. lebt haben. Diese Leute haben so Seckingen/ am XX. Tag. vielruhmltd & Gottselig & und er Geewieß / bey der Schmitten bauliches an ihnen/daßes Schau de mare / folches zuverschweigen / Gursee/mont. nach 5.3. Ron. besonders weilen diese Historien Untersees den letten mitwoch. und Beschreibung nicht in jeder: Ugnach ben 17. mans Handen sind! Dahero wir Weil/ vienstag nach Liechtm. auch Dero schönes Leben uns zur Winterthur/bonft.vor Liecht. Reigung und Nachfolg sollen Die; Zoffingen/auf H.3. König.

	A service and	Control of
VB. Die Jahrmärckt	Ta	g.
find nach dem neuen Calene		
der und also eingerichtet/ daß ein jeder alle Märckt	6.3299	
recht auf den Tag/wen sol-	0	3
che gehalten werden / or=	8	3
dentlich verzeichnet finden	. 8	3
wird. Wo aber A. E. ste- het / bedeutet es nach dem	8	4
alten Calender.	8	4
7. 7. 7.	8	4
Jahrmärckte.	8	4
Innenzell / hen s.		200

Zag.

I

2 2

4

5

Bern/dienft.n. dem XX. Sag Cassel / auf. H. 3. König. Erlach/Raperschweil/den 31. Fischbach/auf D.3. König. Freystadt/den 15. Freyburg in Uchtland/H.3. 9 Konig Abend. 9 Ilang den r. Dienstag a c. 9 9 9

den 25. a.c. ein Biehmarkt.

```
Rey Dornting
                     1 D Auf und 1
                                 Wipecten und
 11.
       ait Dornung
Monat, FEBRUARIUS. Untergang vermuthliche Witterung. FEBRUARIUS.
  1. Co Ma b. 8 Quigang 7 Ubr 2m. Unterg. 4 Ubr 18 m. Ev. Luc. 18
       1 DBrigitta
                        8. 33
 pount.
                                 Jupiter ift Gonensch. 1224 Dr. 7 afal
                                 der Morgens schön | 13 Jo dan
       2 Liedimen
Mont.
                         9.
                            44
                     10.
       3 Blafius
                                 Stern/geber Windig'14 Rafin. Dienfts
Dienst
                            54
                                 um 4 Uhr Schnee 1521chere Mitt. auf. \Delta2, Kalt 16 Juliana
Mitw.
                     , TI ( TI
       4 Gilbertus
                             36
                             16 auf. \Delta ?, Kalt 16 Juliana
18 d 11.47 N \Box & fturm 17 Donatus
Donft.
       r Agatha
                     為 12.
                            16
Freyt.
       620totoea
                     海 I.
Samst 7 Richard
                     越 3.
                             27
                                 Olfn 11.13. Wwind 18 Simeon
  6. Ev. Math. 13 O Aufgang blibr som, Unferg. 5 Ubr 10 m. Ev. Math. 4.
                                 Benns ift ber Schnee; 19 A Invocade
Sonnta 8D Salomon
                     1次13.
                             311
        9 Upollonia
                             20 A Morgenstern und 20 Eucharius
Mont.
                         4.
                     3
                         5.
                                 gebt um 4 Uhr Wind 21 Eleonora
Dienit. 1.0 Scholastica
                             9
                     嗣
Mitw. 111 Euphrofina
                        5.
                                 26, m. auf Sonenblick 2320, St. Fronf.
                             43
Donft. 12 Susanna
                     % 6.
                             8
                                 * OditaltWetter'23 Gerhard
                         6.
Frent. 113 Jonas
                     101
                             27
                                 ** * h, Souensch. 24 Watdias &
Samst. 114 Valentin
                        DerMon 5. 43. v d Finst, sichtb. |25 Tarafins
 7. Ev. Math. 20. Q Aufgang 6 Ubr 38 m. Unterg. f Ubr 22 m. Ev. Math. 15.
Sount. 1520 Septuam 1 5 stehet auf
                                 ATTIAR, Schneela6 W. Reministe.
                                 no 2Bind | 7 Leander
Mont. 16 Eleophea
                     8. 40
                     8 10.
                                 Pin / hift genug. 28 Romanus
Dienst. 17 Ragett
  Is Anbruch des Tags 4 Ubr 46 m. Abscheid 7 Ubr 14 m. Ren Mera
                     CE 11. 32
Mittw.118 Caspar
                                  neben C Wind | 1 Albinus
                     C器 12.
                             81
Donft. 119 Concordia
                                  Hadneben C Soffen 2 Simplicins
Frent. 20 Nuttin
                      2 12. 58
                                  ¥8 ★♀,□♀, schein' 3 Kunigunda
Samft. 21 Felir
                             17 12,49 2, Lin & hell 4 Casimirus
  8. Ev. Luc. 8. O Aufgang 6 Ubr. 27 m. Unterg. 5. Uhr 33. Ev. Luc. 11.
                             24 | Jupiteriff der schon Woruse
 fonns, 12D Sep. P. S
                          3.
Mont. 23 Josua
                                                      Fridolinu
                              17
                                  erfte Morgen Stern
Dienst. 24 Ratbias
                      点
                                  Benus ift der Warmer,
                         4.
                             53
                                                      7 Thomas Na.
Mitw. 25 Victor
                             21
                          5.
                                 Stern Ah, Wind 9 Francisca
Donft. 26 Nestorius
                      ST2 1.
                              39
                                  D&, X4 und Schneel 10 40. Ritter
 Frent. 127 Sara
                              501
                         DerMon
                                 5. 54.86 Finff, ang | 12 Vindician.
 Samft 128 Leander
                         scheintbis
```

Hornung bat 28. Eag. Wilt bu dein eignes Hern bewahren/ Solaft das Cch'n auf andere fabren, Bornung bat 28. Eag. Wer viel von anderu fpricht und richt/ Der kent fürmahr fich felber nicht,

Das erfte Niertel den 6 kont mit rauchen und beschwärlichen, ungesunden Schneelufften.

Der Wollmond den 14. hat kalte Winde und groffen Schnee.

Das lette Viertel den 21. ift zwar etwas warmer, aber hat mehr Wind und Regen.

Der Neumond den 28-mit einer Gonnen & Finsterniß, drobet neuer dingen mit Schnee und Regen.

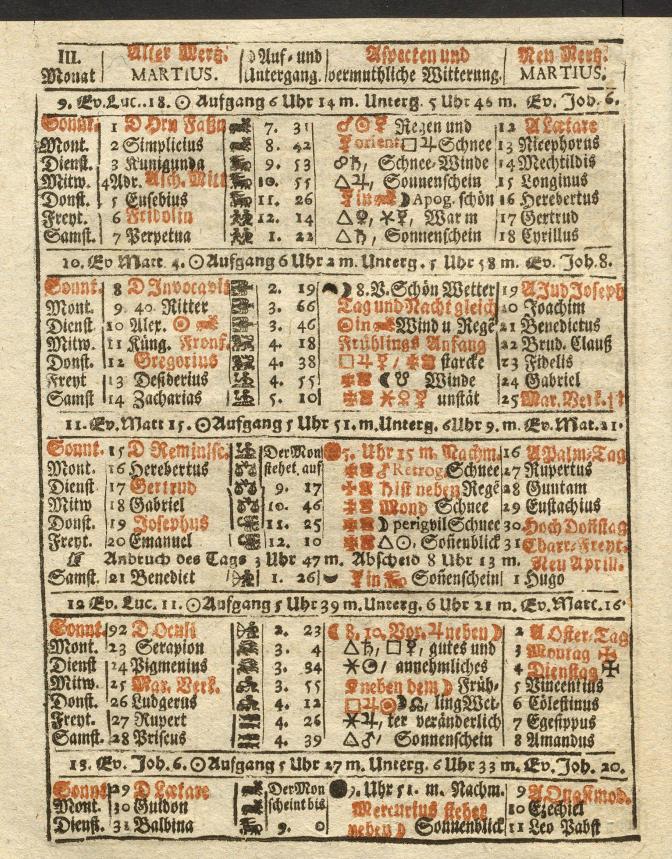
nen lassen / und bep uns diffalls heisen soll : Wir wollens haben wie vor altem.

Ich werde mich nicht einlassen ihre inwendige herrsiche Gesmüthts Destalt in lebendigem Glauben und vortresslicher Liebe zu Gott ihr Vertrauen / Ehrsfurcht und Gelassenheit in den Willen Gottes zubeschreiben / sondern nur daßzenige auszusesten was aller Welt / ja den Heiden selbst / so herrlich in die Augen geleüchtet hat / nemlich ihren aus serlichen Gottseeligen Wandel.

Von der ersten Christen, Liebe.

Unter denen aufferlichen Tugenden glänsten vor andern aus/
auf eine recht ausnehmende Weife hervor / ihre Liebe gegen dem Nächsten. Sie liebten den Nächsten nicht mit blossen Worten/lähren Complimenten / sondern in der That und Warheit. Ihre Herken hatten eine rechte Sonnen-Art an sich / da die Liebes-Funcken bep allen Anlässen hervor strahlten. Ihre Liebe ware so vortressich/ daß auch die Hepden von den Chri-

			hour of G	a land
	Arberg / mitwoch vor Peter	190	200	124
	Stulfeper.	6	Six-	0
	altfirch / donft. nach ber al-	0	.m.	12
	ten Kafu.	-	Bankara	1-
•	ten gaku.	9	59	I
	Aran/ ben letten mitwochen.	DESCRIPTION OF	SECRET CO	1000
	Aubonne/ den 1. mitwoch.	10	C	2
i	Bern / dienstag nach Dr. Faß-	10	4	3
	nact.	10	8	4
1	Bremgarten / auf Aschermit.	10		APPROXIMATION
	Bifcheffiell / bonft. vor Fagn.	100	12	8
	Brugg / Den 2. Dienstag.	10	If	6
	Bulad) / auf Matthias.	10	18	7
	Clefen/1. montag nach Invoc.	10		
	Giefen/1. montag unay Judot.	1	11	8
	Diessenhofen / montag nach	10	24	9
	Liechtmeß.	10	27	IO
	Genff / den letten mitwoch.	Sec. Ac	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	
	Dauptweil/ mont. noch Liecht.	10	31	II
	Herifau/Freytag nach Liecht=	IO	34	12
200	meß alt. Cal.	10	37	13
	Mang in Pundten / den 1.	10	SECTION SECTION	
	Dienstag alten Cal.		41	14
S	Rüblis ben 1. Frent.a.c viehm	10	44	15
5	Multo ben 1. Breten mitm	10	47	16
	Langenau / ben letten mitm.	10	Section 1	100-882-85
	Lauffen / auf Walentin.		51	17
	Lengburg / bonft. vor Fafin.	10	55	18
	Liechtensteig / ben 1. montag	IO	57	19
	nach Liechtmeß.	II	I	20
	Lofanna / ben 2. donftag.			
	Lucern/ 8. Sag vor Fagnacht.	II	4	ZI
	Murten / montag nach der al-	II	8	22
	ten Fagnacht.	II	IZ	23
	Neuenburg / den 3.			
Ì	Tentioning ven 3.	II	16	24
i	Geewieß/ ben der Schmitten/	II	19	25
9	Mittwoch vor PeterStul-	11	OF THE PARTY OF TH	26
STATE OF THE PERSON NAMED IN	fepr Viehmarckt.		26	
	Schaffhausen / dienstag nach	II		27
00000	Invoc.	II	29	28
	Golothurn/dienft.nad) der alt	ANTE.		
18 F-18 M.	Rafin.			经
No.	Thun / famft. vor Invoe.		19	
SEC. CAR	Weinfelden/mitm. vor Fafu.			Of the
N. Callet	Bofingen / am Uschermitw.			
	Shimmen / Nin saledanmeng.			
				13
S S S S S S S S S S S S S S S S S S S		20		
o	The state of the s		and the later of t	CONTRACT OF THE



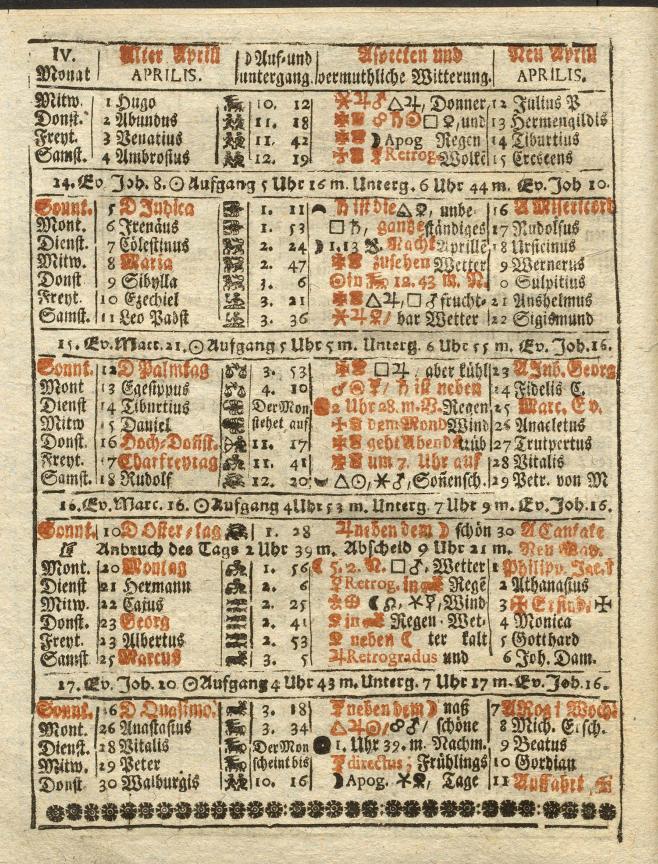
Erstes Viertel den 8. tomt mit

Wollmond den 15. hat Regen und Schnee genug/gegen demEnd aber besseret es sich mit Sonnenschein.

Das litte Viertel den 22. will uns gut Frühling. Wetter und warmen Sonnenschein verheissen.

sten fagten: Sehet / sehet wie Die Christen sich untereinander lieben! Es ware auch eine Liebe darob sich die Depden billig zu verwundern hatten : Man ließ keinen Armen betteln gehen / hatte einer was/ so gab er dem Nothdurfftigen Nachsten auch davon / die pornehmiten Damen schämten sich nicht ihre Francke arme Nachbarinnen zu befuchen / ihre Geschwüre anzurühe ren / ihre Wunden zuverbinden/ Pflaster daraufzulegen, den Kran den das Bett zumachen / und als gemeine Magde ihnen zudienen. Auf einer Gette sabe man ihre Muhe und Fleiß / auf der andern aber ihre Holdseligkeit und Geduld. Eine wollte die krancke Pers son umkehren, die andere wollte sie aufrichten / die dritte bereitete ihr Speise zu / die vierte suchte dieselbe dem Kranden benzubringen: Ihnen blieb wahrhafftig der Spruch Christistets im Gedachts niß: Was ihr diesen meinen gering. sten Brüdern gethan / das habt ibr mir gethan. Matth. XXV, 40. Waren einige wegen der Christis chen Religion von denen Depden ins Gefängniß gelegt / so wollte

it Tela Citin and secret and Te	(600)		be an eff	0
Appensell / mitw. nach Mit-	a a	20	N	ŧ
fasten-				
	SI	.III.	6	1
Arbon/mitw. vor Palmtag.	Chapter		-	
Boken/auf Mitsasten.	IT	38	1	9
Brenfach & Dienstag nach Edt.				1
Burgdorff / den 1. mitwoch.	II	36	Contract of	
Collmar / auf Fronfasten.	II	40	3	
Darmftatt/ auf Mar. Bert.	1 I	44	4	
Elgg/ auf Gregort.		brother and	KE 36	-
Franckfurt / auf Dugfingha	IE	47	Marine Co.	l
Franckfurt / auf Quasimodo. Horgen / den 1. Doust.	II	50	6	Ì
Slank / den r. dienft. alt. Cal.	II	53	7	100
Salities han - Grantag sin	ER	56		10.5
Kablis / ben 1. Freytag ein			1000 (0000)	1
Bichmarckt a. c.	12	0	9	Girls.
Mimpelgard / Samstag vor	12	4	IO	1000
Latare.	12	7	II	
Reu = Brenfach auf Joseph.			ESC 10000	i
Neuhurg am Rhein/ auf Dit-	II	2 10 10	12	
fasten.	12	13	13	
Nurenberg/ halt Meg / Frep-	12	16	14	ı
tag auf Oftern.	2000年6月		Section Section	Į
Peferlingen / bonnerftag nach	12		I	ŀ
Ostern.	12	23	16	
Regenspurg / auf Gregori.	12	26	17	ľ
Reichensee / auf Gertrud.	13	20	18	
Stellgenice / hun Ottetus.	1	(1) 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		-
Sanen / freytag vor Palmitag.	12		19	Ĭ
Seewieß ben der Schmitten/	12	36	20	
den 20. a. c. ein Biehmarkt.	12	40	21	
Geckingen/ den ofen.		50 A SEC.	All Control	200
Schweiß / den 17ten.	12	43		
Colothurn/ Dienstag nach	12	47	23	
Mitfasten / und Ofterdienst	12	51	24	
Bilmergen / ben 21ften.	12	55	96675050	
Unterfee / ben 1. Mittwoch.		STATE OF THE PARTY		1
Uri / Douftag vor Oftern.	12	18	B (500)	201
Willisau/ montag vor Fri-	13	2	37	1
bolin	13	~	28	-
Prerdon Dienstag nach Palnu	13	8		
400	E E KINE		100 miles	-
tag.	B. Park Street Street	12	STATE OF THE PARTY	1
Zell am Unter=Gee / den 18.	13	15	31	1
COLUMN TO THE STATE OF THE STATE OF		1		
Die Nacht ist in diesem				H
Monat swolf Stund				-
lang.	W.S.			TOTAL
1 M11 20				-
				*
AT THE WALL THE			927	



Aprill hat 30. Tage. Ichus boret all bein Sehnen, Jesus schauet beine Thrânen, Weine frey, doch liebe mit, Go exhört er beine Bitt.

Das erfte Atertel, den 7. hat zwarrauche und nasse jedoch fruchtbare Witterung.

Der Vollmond ben 14.hatvon anfangRegen und Wind am Ende aber schön Wetter.

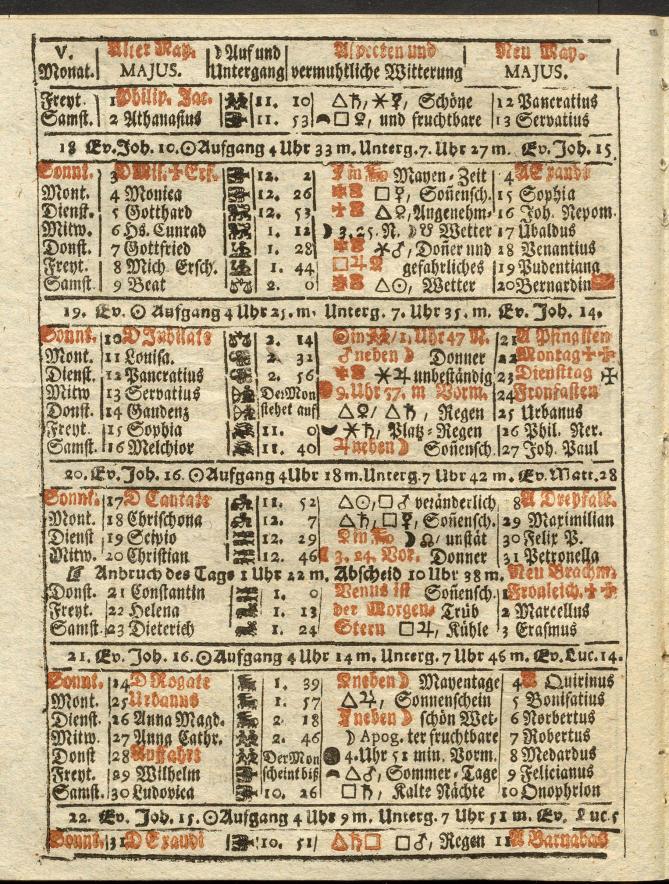
Das lette Viertel wechflet mit veranderlichem Wetter ab.

Der Neumond den 28. hat jum Bachfithum bequem Wetter.

keiner den andern verlassen / uni wann ihnen schon der Zutritt zu denen Gefangenen verbotten / oder der Aufseher und Wachter der Befangene sonst hart und unbarmhere kig ware / so wußten sie schon We ge und Gelegenheit gufinden, das harte Pers zubrechen und die Riegel und Siegel der Gefangenschafft mit Geschencken oder liebreichen Buredungen ju eröffnen. Gobal de sie zu ihren Mitchristen gekommen / beteten sie miteinander / redeten von Christo / stärckten ster und gaben ihren fast halb entseelten Leibern Speise und nothwendige Erfrischungen. Waren einige verjagt / und ins Elend verstoffen / so fanden sie an allen Orten Ehristen die sie mit aller Norhdurst ver sorgten. Hatten die Bepden ei nen Christen in die Berg. Werch verdammt/allda zu arbeiten/jo fluhnten ihme die andern Christen ben / erleichterten seine Arbeit mit thatiger Hulffe / und unterhielten ihne mit Speise und Tranck.

Wurde etwann tie unmenschliche Rasoren der Hendnischen Richtern verringert / und die Christen aus ihren Befangenschaften nach

2		and the second	market on a	See See	-
-	g Baben im Ergow/auf Georg.	a	agl.	125	
	CA	Company of the Compan		The second second	
Ĭ	Bern/dienft.nad Quafimod.	5	t.m.	00	
•	Bremgarten/Ostermitwoch.			-	
	Bernegg / Dienstag nach			-	
1	Strucygy Structury many	13	18	I	
	Otolini.	1000		1000	8
I	e Eglisau auf Georgi.	113	24	2	ä
		13	26	1	
	Eld/mitwech vor Georgi.	4 3	40	3	
Š	Ermentingen / den 15.	13	28	4	
Š	Francksurt; auf Quasimod.	13,45		Table of the	- 7
	Chicago Con Con Company	13	31	5	ì
ľ	Fürstenau auf Georgia. c. ein	13	34	5	200
	Biehmarckt.	1997			Ser.
	Glarus/auf Georgi / a. c.	13	37	7	1
0		1000	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	ALCOHOLD AND	100
	Seiden und Herrifau/auf Ge-	13	40	3	A COLUMN
	t Drai a. c.	13	43	9	-
j	Lyon/ auf Quasimod.		第一个一个一个		1
ľ	Language meet wantenings	13	46	10	The same
	The state of the s	13	40	W W	-
9	Lauffenburg/am Offerdienft.	Stanta Co.	49	II	-
5	IN TO THE PARTY OF	13	52	12	-
	Sechsing and Indicate.				
-	Lichtensteg/mont. nach Qua=	13	55	13	To the last
	finiod.	13	58	14	
	Losanna/1. mont. nachQua=	200	STEEL STATE OF THE		-
		14	2	15	-
á	fimod.	14	6	16	8
ļ	Lucern/ 14. Tag vor Unf=	14		TOP	4
ğ	fabrt.	14	9	17	Ē
i		Contract of	200	THE WAY	Ī
ı	Müllhausen / am'Offerdienft.	14	13	18	Manage .
	Mayenfeld/montag nach Ge=	14	16	10	
3	mu a d	P. S. C.	SECTION AND THE	S. Carlon	
		14	19	20	
1000	Nürnberg/aufOstern.	14	22	28	
1	Neustadt / am Bieler = See/				
8	den 23.	14	25	2,2	Į.
		14	28	22	
3		*4		- USE FOR	-
1	fimodo.	14	31	24	
	Mannanidimoil / Offormities		TO THE REAL PROPERTY.	COMPANS.	1
1	Rheinegg im Rheinthal den	14	34	4)	-
·	Described in Description better	14	37	26	19
1	1. million min Orrigi				
	Rothwyl/auf Georgi.	[4	39	27	
1		14	42	20	M
ğ	Solothurn/ am Offerdienft.	14	45 :	29	To the second
	(Stockhorn/honit unr illians	A			
	Schiers/auf Georgi / Bieb-	4	47	20	N.
			1		100
SALE IN	marcft. a.c.				100
	Teufen/nwnt. vor der Lands-				1
No. of Lot	Gemeind.		40		1
	Takingan Lauf (Stanuai	4 5			7
	Tübingen / auf Georgi.				P.
	Bivis/den 27.	6,23			
STATE OF	Wettisschweil) den 1. donft.		100		M
	Zoffingen / am Ofterdienft.		1	1	
ALC: U.S.	Sollinden win Sherntenk.				



Man hat 31. Zage. Nichts baben als nur Gott in allen, Nichts wollen/ als nur ihm gefallent Nichts kannen in dir felber mehr/ Nichts fenn, diß in die bochfie Lebr.

Das erste Viertel ten 6. hale noch an mit Sonnenschein / geger dem Ende aber ist Dosser und Hagel starcke Sturmn ind und Platz Regen zubesorgen.

Der Vollmond den 13. hat meht

Sonnenschein als Regen.

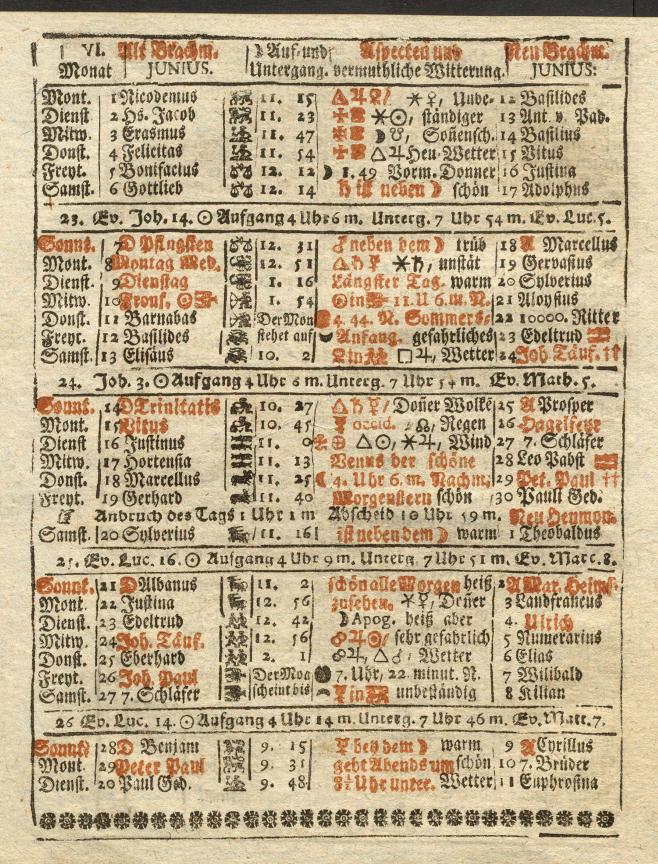
Das lette Viertel den 20. kom! mit viel Plat Regen und groffem Wasser.

Der Neumond drohet mit Chnee auf den Bergen/vertehret sich aber bald in gut Den, Wetter.

Hause gelassen / der eine fast zo Tod gemartert / der andere verwundet und zerschlagen / etliche init abgehauenen Beinen / andere halb gebraten andere aif andere Beife mit geftummleten Gliedmaf. sen ic. so lief einer vor dem andern hin / und wollte der erste sepn diese treue Zeugen der Wahcheit in sein Danfe anfzunehmen. Gludfeelig schätte sich der jenige, wer ihnen nur konnte Liebe und gutes beweisen/ und sie wurden vor andern aus geehret und zullemtern in der Chriffe licen Kirche gezogen / weil sie die bequemfte Werch Zeuge waren/die Göttliche Wahrheiten, die sie allbereit so tapfer verfochten hatten fer: ner bis in den Tod zuverthätigen.

Ihre liebe ware so groß daß sie selbsten das Leben für die Brüder gelassen. Zun Zeiten Diocletiami ward angesagt: Daß Albanus einen Christen beherbergete / so gleich wurden die Soldaten in sein Dauß gesandt und der Christ aus, gefordert. Albanus der auch ein

				partie method
	Alberschmendi ben 1. montag.	Za	gr.	M
Sec. 18	Ultstetten/ben i. mitw. alt Cal.		.m.	S.
CARL	Umberg auf Pfingften.			_
K	Un der Eck den zten.	14	49	1
	appeniell auf H. Drenfaltigt.			
	Urau/ Dienstag vor Auffahrt.	14	11	2
STATE OF	Biberach am Pfingsimittm.	14	54	3
	Bischoffsell / Montagvor der	14	55	4
	Auffahrt.	14	57	5
	Bremgarten/Pfingsimittw.	14	59	6
	Brenfach / am Pfingfidienft.	TOTAL CLUB		ESTIPS CHAPTS
	Chur / den 1 Men alt. Cal.	15	1	7
	Ems / Mittw. vor Pfingften.	IS	3	8
	Dorrenbieren/Dienstag nach	15	6	9
	Pfingsten.	15	8	10
	Frenburg in Uchtland / den 3.	IS	IO	IJ
	Gottlieben /den 1. montag.			10000
2010	Ilang / ben ersten Dienftag	15	14	1,2
ı	alt, Cal.	15	14	13
	Ingolffadt an Creus - Erfin-	IS	16	14
	dung.	IS	18	15
	Rempten / den 10.	15	20	16
	Lauffenburg/Pfingfidienstag.	the Table		200
8	Leipzig auf Jubilate	IS	22	17
1	Leipzig auf Jubilate Lengburg / den 1. mitwoch.	15	24	18
	Lindau/den 1. Samstag.	15	26	19
	Lucern/ 14. Tagvor der 2luf=	15	28	20
	farth.	15	29	21
	Mayenfeld/ montag nach Ge-		725 Barrier 10	22
	orgia.c.	15	30	
	Mellingen / am Pfingstmitm.	If	31	23
	Mulhausen/am Pfingstdienst.	15	32	24
	Napperschweil/Pfingsmitw.	15	33	25
	Roschach donflag vor Pfingst.	15	35	26
)	Schaffhaufen/am Pfingsidien.		36	27
	Solothurn/dienstag nacht Er=	15		The second second
	find. den 2. am Pfingftdien.	IS	38	28
	St. Gallen/Samstag vor Unf-	25	39	29
	fahrt.	15	40	30
	Stauffen/aufPhilippiJacobi.	15	41	31
1	Wangen/mitwoch. nacht Er-	15	42	
3	findung.	4)	74	
100 M	Willisan/den 1. tag nacht Er.			100
STATE OF THE PARTY	Weil/den r. dienstag.			
289	Weinfelden / den 3ten.	100	**	
1100 E	Winkerthur / Donskag vor	1000		
-	Auffahrt.			
	Zofingen / am Pfingstblenft.			-270
1000000	Burich / den isten.			153
	Burkach/ 8. Tag nach Pfingst. 1			



Brachm. hat 30. Tag. Wie felig muß der Arme fenn / Der gar niches mehr mit tuft befiget, Der innerlich entblößt und klein, Nichts hat als Goit, auf den er flüget.

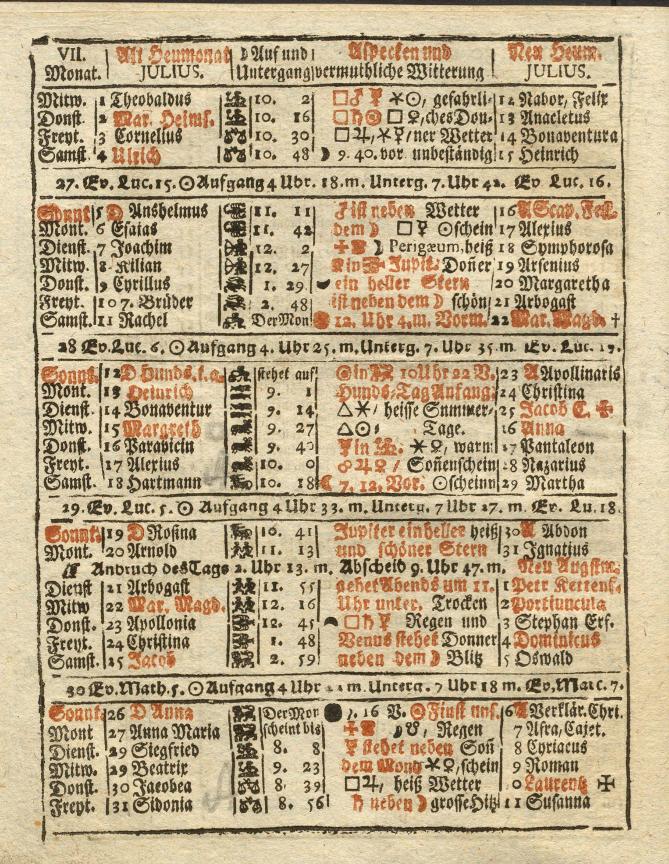
Das erste Viertel den 5. hat Aub gleichfalls gefahrlich Wetter von Bad Donner und Hazel. Gottwende Bre alles in Gnaden ab. Biel Der Vollmond den 11. tritte in Bru mit Sonnenschein und endet mit Dan Regen. Der Neumond den 26. drohet mit donner und gefahrlicher Witserung/daben Platzen sich eine Mon

finden. Christ war / gab sich seibsten dar und wolte seinen Gaft nicht verrathen/da ward er zum Tode ver: dammt, und alfobald hingeschlep: pet. Als eine Gottselige Marty rin zu Rom gar langsam getödet wurde, und in deffen frisch ABaffer begehrte / ihro aber abgeschlagen wordent so sprang einsmahls ein Christ aus dem Hauffen Wolcks hervor der brachte ihr einen fris schen Trunck Wasser/ob er schon wufte daft ibn diese Barmbertig. keit sein Leben kosten werdet wie er denn alsobald ergriffen / und mit der Martprin gedodtet murde. Ben Pest Zeiten scheuten sie sich nicht die Krancke zubedienen / und die Sodie zubegraben. Ja ihre Liebe breitete sich auf allerhand Begebenheiten / fie lieffen teinen Mitt : Chriften betteln gehen, feinen Mangel leiden / die Reichen nahmen sich der Armen als ihrer Mittalieder bestens an / ein jeder wolfe der erste fepn dem Urmen und Nothdurfftigen gutes zuthun/ und Die Arancke zubedienen. Wan

ein Christ ein Ausländer ware

und

8				-	-
THE PERSON	Unbonne / ben letten Dienft. Badenweiler / montag nach	ZO	2.g.	200	31
	Drenfaltigfeit. Brendorffauf Peter u. Paul.	0.	-		1
3	Biel/ auf Medardi.	IF	43	1	
1	Bruntrut / den legten mitw. Davos / den 24. alt. Cal.	IS	44		
4	Keldkirch/ auf Johanni. Kempten/auf Peter Pauli.	15	45	4	100
	Liechtensteg mont.nad Oren=	15	46	-	
6	faltigkeit. Morsee / auf Vitus.	15	47		
	Mümpelgart / samstag nach Drenfaltigfeit.	15	48		
,	Renenburg / den 22.	15	48	9	
9 5	Neuffadt/den lette Donffag. Nevis / den 24.	is	48	II	
**	Olten/montag vor Johanni.	IS	48	12 13	0.0
•	Ravenhurg / auf Bitus. Rothweil auf Johanni.	IS IS	47	14	
	Salet/aufSt.Johanni tag. Straßburg/auf Johanni.	15	46	15	
1	SchoffhauseamPfingstdienst.	IS	45	16	
-	Surfeelauf Johani und Pauli Um / auf Vitus.	If	44	18	
Contract of the	Weil / dienst. nach Orenfal-	15	43	19	
Participation of the last	Barich/ 14. Tag nach Pfingft.	If	42	20	
	Bursach, mont. nach Drenfalt	15	41	32	
	Die Nacht ist 8. Stund	15	40	23	
	lang, und der Zag 15. Stund.	IS	40	24	
	Olumo,	15	38	26	
		15	36	27	
		15		29	
		15	31	36	
	en e				
			1/3		
		1 7			
STATE STATE OF	10年被批价。	1			- CONT.



Deum. hat 31. Zag. Een Gott getreu und bich nicht kehr. An Menschen. Worte, Locken, Schetten

Das erste Wiertel den 4.hat bald Regen bald Softenschein, hiemit ein unbeständig Wetter.

Der Bellmond den 11. verheißt uns warmen Sonnenscheindrohet aber mit Donner und Hagel.

Das lette Viertel den 18. wech selt mit unbeständiger Witterung ab.

Der Neumond den 26. hat noch gefahrlich Wetter von Donner, Hagel und Megen, jedoch auch viel heisen Sonnenschein.

und in eine Stadt kam / da Christen wohneten / erkannten sie ihn aleich an seinem Gang / ernsthafften Mine/ Aleidung / magern Ungesicht / an der Bescheibenheit und Demuth / und an dem Nachdruck seiner Rede; denn es leuchtete immerdar was Göttliches hervor aus ihren Ungesichtern: Dieser Christ ward alsobald von andern Mit; Christen in die Häuser gesführt / und mit aller Liebe und

Suchatigkeit bewihrter.

Sie liebten nicht nur ihre Freunde fondern auch ihre Werfolger und Feinde. Wann ihre Verfolger und Feinde. Wann ihre Verfolger erwann kranck worden / oder sonst die Plage Gottes über sie kam/so wurden sie von denen Christen die sie am ärgsten gehasser und verfolget/gantz freundlich besucht. Die Christen waren gesließen ihre Schmerken durch dienliche Witstel zulindern / ihre Geschwüre zuserweichen / ja gar über ihren ers barmlichen Zustand Thräuen zus vergiessen: Uber welches die Heyden/

n GOTE die jamehr, Als aller s	Reni	even:	2000	r
Altkirch auf Jacobi.	50	2.0	20	STATE OF
Augspurg / auf Ulrich.	FEET	. m.	2	2000
Arau / bea 1. mitwoch.		. 5610	-	STATE OF THE PARTY
Beaucaire ben 22.		20	-	
Bern/mittwoch nach Jacobi	If	29	E	To the same
Bonfelden auf Jacobi.	15	28	2	10 C 10 C
Biel / auf Ulrich.	15	26	3	Miles
Bisang/auf Jacobi.	15	25	1000	в
Cleven / den 15.	IS	23	4	ж.
Haflach/Montag nach Peter	IS	21	5	
Want.	ALCOHOL: EL		6	35
Heidelberg auf Margreth.	15	19	8	
Slank / auf Margretha. a. c.	IS	17	8	September 1
Landan / Langenau auf Mar-	15	16	9	DESCRIPTION OF THE PERSON OF T
greth.	IS	15	Io	а
Manns auf Jacobi.	15	13	II	8
Memingen / Meyenburg/auf	15	II	-	9
Ulrich.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	10	12	I
Milhen den 1. mitwoch.	15		13	-
Minster im Bakler-Bistum	15	8	14	-
den 17. Orbonne/ausMariaMagdal.	If	2	15	ı
Rheinegg / mitwoch nach Ja-	IS	0	16	-
cobi/ Kirch=Wenh.	14	58	17	I
Seckingen / auf Jacobi.	14	56	100 may 200	l
Sempach / auf Christi.	14	53	18	Ì
Uberlingen / auf Ulrich.		50	19	
Unterfeen / am i. mitwoch.	14		20	
Bivis / Dienstag.nach Maria	14	48	21	l
Magdalena.	14	46	22	
Ballenburg / Dienstag nach	14	43	23	-
Maria Magdal.	14	40	24	
Wildhauß / auf Ulrich.	14	37	25	
Welschneyenburg / den 1.	14	34		
mitwod).	14	32	26	
Waldshut / auf Jacobi.		1 1 1 Colo	27	ı
Willisan / auf Ulrich.	14	30	28	
Worms / auf Theobaldi.	14	27	29	-
Würgburg / den 8.		24	30	-
	14	31	31	
The state of the s	1			
Same to the transfer of the same				
A STATE OF THE STA	-			
	20 20 20			1

```
VIII. | Alt Augem. D Aufund |
                                    Minecten und
                                                        Men Anafine
Monat. AUGUSTUS Unterganal vermubiliche Witterung
                                                        AUGUSTUS.
Samft. | 1 Wetr. Ketten 481 9.
                                IS
                                     ★4/ □ Q, warm |12 Clara
  31. Ev. Maic. 8. O Aufgang 4 Uhr 12 m. Unterg. 7. libr 3 m. Ev. Luc. 17.
        2 DMoses
 Sonne
                       GE 9.
                               44 D 3. 30 R. Jueben (113 Uhppolitus
Mont.
        3 Tostas
                       沧10.
                                     *h, a 2, Soneusch. 14 Eusebius
                               23
Dienst.
Mitw.
                                     *ho Donner und 15 Mar. bim 17
        4 Dominicus
                       DR II.
                               15'
         s Demald
                       藏 [2.
                                3 4 4 ist neben gefahrlich 16 300, Nochus
        6 Sixtus
Donft
                      建 12.
                                     dem MoudQBetter (17 Liberatus
                               25
Frent.
        7 Donat. Afra
                      · SR
                                     tusebenbeisser Sonen, 18 Naavitus
                           I.
                               47
Samft | 8 Reinhard
                                     *8,02, schein lig Sebaldus
                       572
                           3.
                               IS
   32. Ev. Math. 7. O Aufgang g Ubr 5 m. Unterg. 6 Ubr 55 m. Ev. Luc. 17.
                       Der Mont
 Sonner 9 DRoman
                                     8. 58. D. diuff. unsteo ABernhard
                           stehet auf
 Mont. 10 Laurentine
                                     *4, OP | warmes | 2 1 Privatus
 Dienst. 11 Ignatius
                                     Ad und schones 2Bet- 22 Symphorosa
                            7.
                                39
Mitw. 12 Clar. Bleiche
                            7.
                                51
                                     @in 34 4 38: tet schon 23 Zachaus
 Donft. 113 Dumbst, End
                            8.
                                 71
                                     Dundsetaa Endehell 24 Werthol. A
 Frent. 114 Samuel
                        Tool I
                            8.
                                25
                                     △⊙ temperierter | 15 Ludwig
                                     □ 2, △ § / Sonensch. 26 Zepherinus
 Samft. 15 War. Dimelian
                                47
   23. Ev. Luc. 16. Odufgang & Uhr 15 m. Unterg. 6 Uhr 45 m. Ev. Matt. 6.
  Sonne 16 2306 Noch | 50 9. 16
                                      Zinde veränderlich |27 Webhardus
 Mont. 17 Liberatus
                        观 9.
                                14 ( 12, 18, 23, D Apog.
                                                         28 Delag. W1
 Dienft. 18 Deodatus
                        10. 41 \Delta h, A, Wind 29 Joh Enthang 11. 40 \Delta H Regen Wetter 31 Raymundus
                                                         29 Joh Enthaupt
 Mitw. 19 Sevaldus
 Donft. 20 Bernhard
   Anbruch des Tage 3 Ubr 26 m. Abscheid 4 Uhr 35 m. Reu Derbfitte
 Freyt. 121 Privatus
                        13 12. 47
                                     Oh, DI/ Ralte
                                                           I Wereng
                                                Regen
                        殿 2.
 Samft. 22 Emilia
                                      a neben
                                                         2 Leontius
    34. Ev. Luc. 19. O Aufgang 5 Uhr 16 m. Unterg. 6 Uhr 34 m. Ev. Luc 14.
                        篇 3. 16
  Sonnt 123 A3achæus
                                      dem Wond unstät
 Mont. 24 Bartholom;
                         Der Don 9.11hr 4r. min. Nachm. 4 Monfes
                        icheint bis
                                      Sonneuschein
  Dienst. |25 Ludwig
                                                          5 Victorinus
 Mitw. 26 Severus
                        8 6. 53
                                      中 日 4, 4 5, Nebel 6 Magnus
                                      中国 Lin 场 Kalte | 7 Regina

CLY/ 米华, Nachte | 8 Mgr. Sel
 Donft. 27 Gebhard
Frent. 28 Augustin
                            7. 10
                         20
                         CE 7.
                                30
                        CEE
                                      Dueben D Schnee in' 8 Coffang. Kilbi
  Samft. 29 306. Entb
                            7.
                                55
  35. Ev. Luc. 18. O Aufgang; Uhr 38 m. Unterg. 6lbr az m. Ev. Math. 22.
  Count.30 De heinrich & 8. Valecte direct. Q Q, Bergen 10 Mic Tolent
                       9. 21 ) 8. 42. N. Dper, Rebel it Felir Regula
  Mont. 31 Rebecca
```

Augstm. hat 31. Zag. Bebft du dardurch zu viel hinaus, So bringst on unruh mit nach Daus.

Das erfte Biertel den a. wil mit hisiger Witterung eingehen.

Der Wollmond den 9. macht uns Soffnung ju gutem Ernb Wetter.

Das lette Biertel Den 17 fühlet mit flarden Winden und Regen mieder ab.

Der Neumond den 24. trobet mit

ffarcen Plat Regen. Das erfte Viertel den 31. macht uns hofnung zu schönem Sonnen. schein.

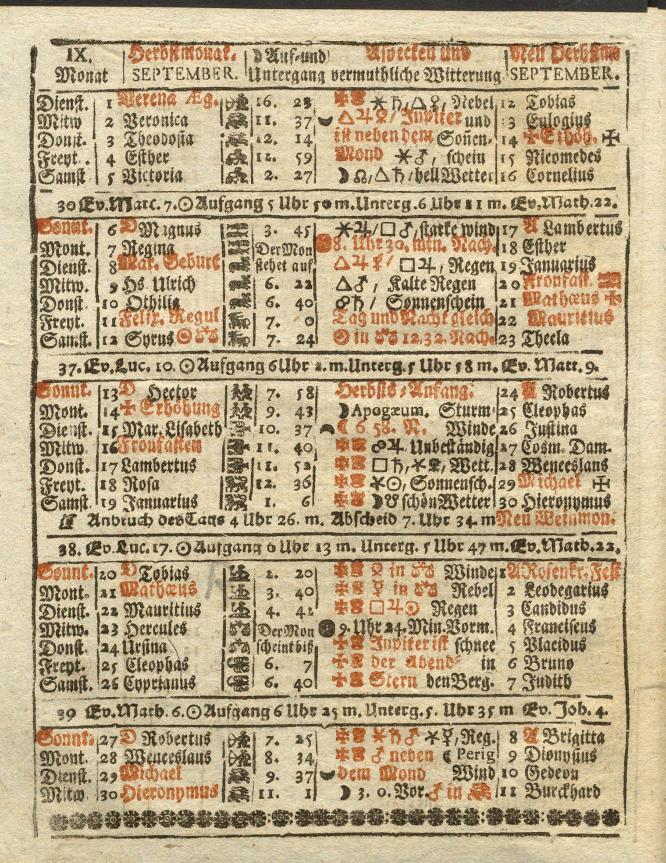
ben / so erstaunet / daß lie sagten: Das find teine Menschent fondern

Engel.

Als einsmahls Nanzianzenus Bischof zu Constantinopel kranck lag / stellten die Depden einen Bottlofen Buben an/ daß er/uns ter bem Schein eines Besuchs/ por sein Bette geben, und ihne vollends todschlagen sollie: Der Mör der trat mit diesem Borfag würd, lich in die Rammer, da er aber die That vollstrecken wollte / ward er einsmahls mit einer solchen Ungft und Zittern befallen / daß er auf feine Rnie fiel feine Gunden und bofes Worhaben bekannte und um Vergebung bate. Die Umftehenden wollten ihne der Obrigkeit no berliefern, allein der Krancke vermehrete foldes/ bettete für ihn gu Gott / und redete ihme fo liebreich ju / daß sein Herk gang bewegt/ und uud er hernach ein guter Chrift mard.

Als der Markyrer Paulus in aller Gile zum tode hingeführt mard/bate er sich nur noch eine kur,

		District on Local Division in which the Party of the Part	STREET, STREET	-
ŀ	Altfirch / auf Borengentag.	a.	Das	129
d	Dileffattan / mant nach man	KI	Lgc.	
	Altfatten / mont.nach Mar.	6	t.m	Bu
3	Dimmelfart.	\sim	D1 044	10
?		- Description 1		-
8	Arau/ben . mitwoch.	T 4	70	
•	Bremgarten / auf Barthol.	14	18	I
į	Ruguel tim die I mante a wach	14	14	. 2
	Braunschweig / montag nach	RIA SERVICE SERVICE		
1	Laurengi berühmte meg.	14	II	3
	Michaliall mand wat Malant			-
	Bifchofsell mont.nach Pelagi.	14	7	4
Ġ	Einfidlen/mont. vor Berena.		500 CO 100	A 120 YEAR
ţ	Busingan I Busan Bulish in	14	4	5
	Endingen/ Engen/Enfisheim	114	0	5
	auf Bartholomai.		v	-
-	Ettiswil/bonft. nach Rochus.	13	57	7
	Citison bong. had Divigno	公理 任任任		MY 2 2 7 5 6
	Fildbach / auf Laurengentag.	13	53	8
	Genff / Den erften.			
9		13	50	9
ą	Glarus / dienstag vor Maria	13	47	10
1	himelfahrt a c. ift ein grof=	100 Car 100 Car	4/	10
팋	for Start Con Fe	13	44	II
ě	fer Schaaf-Marckt.	AND DESCRIPTION	SECTION SECTION	250
0.000	Grabs / montag nach Maria	13	41	12
	Gi	Control of the last	STATE OF THE PARTY.	10000000000000000000000000000000000000
	Simmelfahrt alt. Cal.	13	38	13
ş	Beidelberg/mont n. Barthol.	13	20	
ś	Submail a milion water water	19	35	14
ĕ	Hutweil/2.mitw.nach Jacob.	13	32	15
ĕ	Sauptweil/nach Bartholom.			CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
ı		13	29	16
ı	Lyon/den 4ten.	Control of the Contro	STREET, STREET	D 00
	Landshut / auf Bartholom.	13	26	17
1		1 9	22	18
1	Melk/ samstag nach Barthol.	13	23	10
Į	Murten/ mitw. vor Barthol.	13	19	19
I	Reuftadt in der Pfalg / den s.			Recorded Section
ı	Seculture in der Dlurg ben ?!	13	16	20
1	Olten/mont.nachMar.himelf			
1	Rapperschweil / mitwoch vor	13	13	21
1		TO	19	22
1	Barthol.	13	CONTROL OF	44
Ì	Reichensee/ auflaurengentag	13	6	23
1		200		
1	Rheinfelden/donft. n. Barth.	13	3	24
1	Schaffhausen / auf Barthol.	出版。由是是		400 Aug
1		13	0	25
100	Gursee / auf Joh Enthanpt.	12	57	26
E .	Schwarkenberg/ an Loren-		33 55 MARCH 12 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	72-50,150
	Ben Abend.	12	53	27
1				COLUMN TO SECURE
1	Urnaschen/ den 1. montag.a.c.	12	49	38
-	Wattweil/ den 2. mitwoch.	TO		SECTION AND ADDRESS.
1		12	45	29
1	Willifan / auf Lorengen tag.	12	42	20
5	Berbst / auf Barthol.			STATISTICS OF THE PARTY OF THE
	Ostingen mitter made St andt	12	38	31
100	Suffenden/merror nam Sarra-			
1	Burgad) / den legten montag.			1
1				SER S
No.	Zweysimmen/ den4. mitwoch.			
3650				20
1				1
ø		1	750 PM (C.)	Control to



Derbsim. hat 20. Zag. Ansechtung/Leiden/Svott und Sohn/Gind hier der Christien Gren Crom

Der Vollmond den 7. bringt karce Winde und Reger. Das lette Viertel den 15. hat

meiffens Wind und Regen.

Der Neumond den 23.hat meis stens Regen und auf den Bergen Schnee.

Das erfte Viertel den 30. fahret fort mit kalten Winden und Regen

he Zeit aus zubeten/ die ihme auch verstattet wurde: Da er mit kurhen Worten seine Seele Sott anbesohelen / betete er so einbrünstig und herhlich für den Richter/ der ihn zum Cod verurtheilt hattersür seine Peiniger und das gange umstehende Wolck/ daß jedermännigsich be-

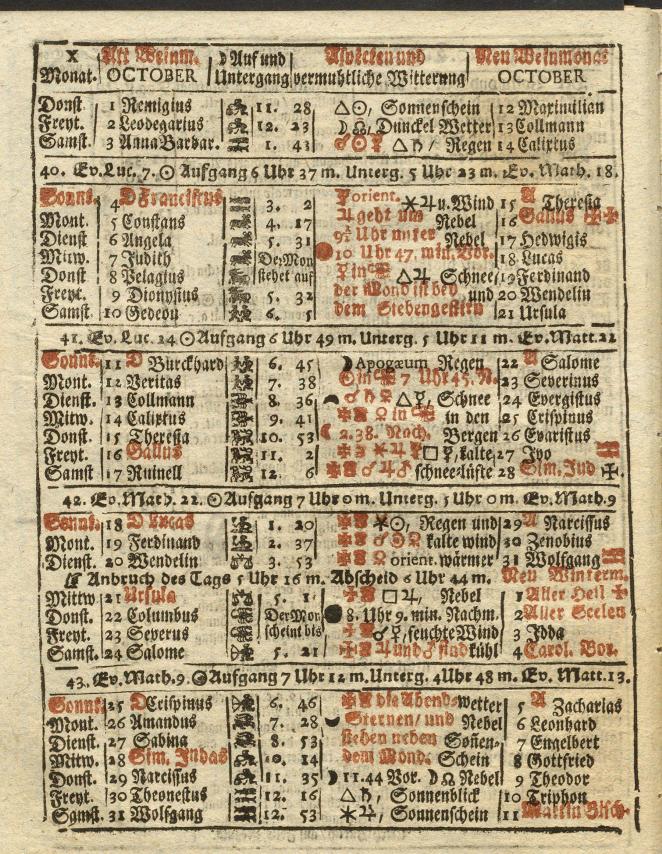
wegt ward.

Als der frome alte Polycorpus gefangen worden/ bat er feine Ge fangennehmer auf das allerbeste gespiesen und getrandt. Derglei den ruhmliche Thaten hatten ben Sottlosen und abtrunnigen Rap, fer Julianum angetrieben/bager den Hohen - Priester zu Galatia mit Diefen Worten ju befferer Wer. forgung der Urmen anmahnete: Es ist eine rechte Schandes daß da die Juden feinen Bettler unter fich lei. den 1 und die Gottlosen Galtläer (so nannte er die Christen) nicht al: lein ihre eigene/sondern auch unsere Glaubene Benoffen befter maffen verpflegen/wir hingegen in Unterlassung einer so nothwendigen Pflicht / so forgloß und nachlässig lind.

In Suma die erften Chriften toff, ten teinen unter ihnen leiden der nit

werden sie als Fürsten leben, Mit SL	dies Herrlin
ge Appenzell / mont. n. Matthai	500 C.
Augfpurg / auf Michaeli.	
1 3) Ilon on folism on his how -	St. m.
At Anders in Schams den 20. a.	
. c. ein Biebmarcft	13 35
t Bagau / an Michaels Abend.	13 32
n Bogen / auf Verena Egib.	13 29
Bregengerwald gu Ediden 17.	CONTRACTOR AND DESCRIPTION
Onitank /Don o	12 23
n Davos / den 29.alt. Cal.	12 19
Under Egg/den 17.	12 15
T 2111 A P C R D C A P 1	
A DE SERIE S COMMENT	
Contraction 1 1 1000 18 170 c	12 9
Tel ale amount or con acces	12 6 10
Slaris/ den 1. ein Tag vor +	12 3 1
n Erhöhung a c. ein großer	8 O 12
Taguay Michaelia	
	I 53 14
Seiden / den 1. mitw.n. Mich	I so is
Derrifon out Michaeli att	I 47 16
Derrisau/ auf Michaeli alt. c.	
Samblaca , Conchmutat H'C'	14.
O Was a was all a serve a Mit I I'l	7-10
Art - Land Cook I at	1 36 19
Carrier San Con .	I 33 20
† Erhöhung a. c.	
Schult/den 23. a.c.	
16.00	
mhan han to Klan a small	
bend vor Michaeli.	-/ 47
Steinsberg ben 22.a. c.ein 3.	1 16 25
St. Johan/1 Tag nach Mich.	
Sonthofen/auf + Erhöhung. 1	
Condition and and and and and and and and and an	
wach Wash Zi	7 -0
Channberg / Montag vor 10	1 29
Michaeli.	19 30
Thufis den 19. a.c. ein Wiehm	
Tiran / auf alt Michaeli.	
Torenbieren/1. am mont. nach	100
Mathai / die andern-3. alle	
14. tage hernach.	
Vallendos den 16 a. c.	
Weil / Dienstag nach Mich.	
Milhauf / auf + Grhahung	THE LA
Wildhauß / auf † Erhöhung, Burgach / ben 1. montag.	1 1
Burgun / wen i. monteny.	

auch Burich / auf Felix Regula.



Beinm. hat 31. Zag. Die Weißbeit Ottes fuchet Seelen, tind will fich gern auch bir vermablen

Der Bollmond ben 7.bringt uns icon Sonee in der Menge.

Das lette Biertel den 15. will et was marmer werden.

Der Neumond den 22. ist noch unbeständig, und hat viel feüchte Nebel.

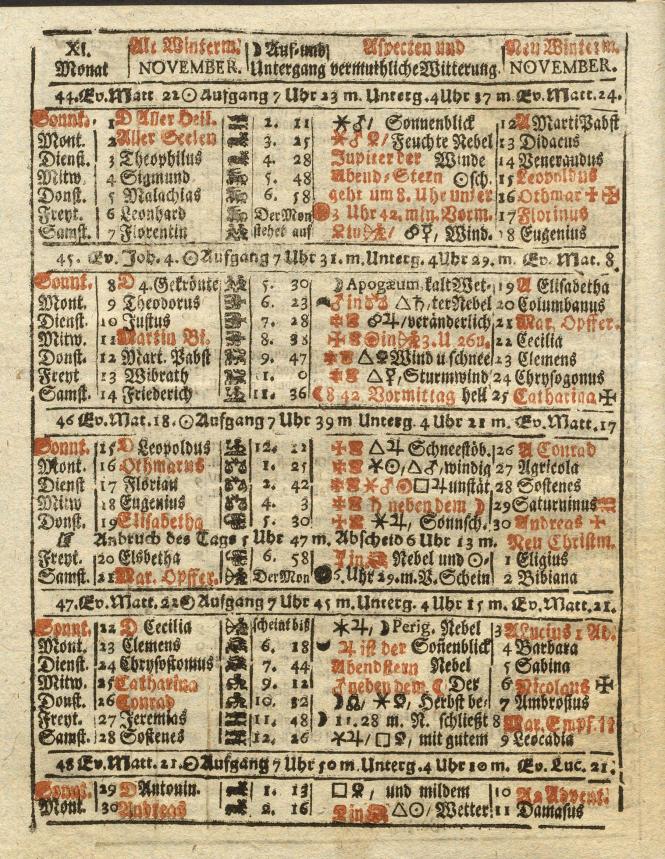
Bep bem ersten Aertel ben 23. behalt Nebel und Sonnenschein die oberhand.

auch mittleidig und frengebig war einem folden redeten fie alfo zu: Es ift graufamlich gehandeltimenn du von dem das du hast den andern nichts gibest. Der gange Sauffe der armen schrepet über deine Unbarmherhigkeit: Du heuchlest dir felbstiwenn du dir einbildestion tonnest unbarmhertig, und ein Chrift zugleich fepn. Wenn de Gott mar: hafftig liebetest, so würdest du deinen Rachsten lieben/wisse aber baf der Reichthum nicht deins sondern Sottes ift / er hat dich nur zum Sanshalter / und nicht jum Deren deffelben gefett. Daber gibt und nimter ibn / wemer willeic. Es ware von dieser Materie noch viel zuschreiben / allein wir muffen die ersten Christen auch in ihren andern Tugenden befehen.

Von der Demuht der er= sten Christen.

Die Demuth leuchtete den ersten Winterthur/doust. vor Galli Christen auß allen ihren Thaten / Worten und Wercken hervor denn das hatten sie ihrem Meister und Herrn ICsuChristo abgelehrnet. Sie wußten von keiner Hoheit / Vorzug

	dir / so sage ia , Thu auf dein He	rt/ so	ift ste	ba.	
	Undelfpuch/ an Gali Ubend	,50	2.g.	N	
	Uppengell/am r.mitm.n Gall	N Automobile	t.m	-	ĺ
2000	Bafel / auf Simon Juda.		44 415	ļē.	
M	Bern/Dienft.nach Micheliunt			1-	
	dienstag vor Gimon Juda		54	1	
	Bludent fam Tag Levdegav	10	51	2	
	den iten/ und bann alle 14.	IO	47	3	
	tag bis ju Wiehnacht / alle		49	4	
	am montag.	10	41	Sec.	
	Bonadus / auf alt Michaeli.		是一次 在 图 图 图 图	5	
	Bregeng/ auf Gallt.	IO	37	6	
	Erlebach / Dienftag vor Gallt.	IO	34	7	
	Einfidlen / mont. nach Galli.	10	31	8	
200	Frauenfeld/ mont. nach Galk.		27	9	
	Glaris/ein Tag vor Galli a.c.	10	24	10	
200700000	Rublis/ ben 1. frept. viehmar.	1000		The state of	
	Bindau / am famft, nach Sim.	10	21	II	
200	Juda.	10	18	12	
	Liechtenfteg / mont. vor Galli.	10	15	13	
	Lucern / auf Leodegari.	10	12	14	
-	Manenfeld / mont.n. michaeli.	10	E 20 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 -	15	
-	Ragat / montag nach Galli.	10	St. O. St. Co.	STATE OF THE PARTY	
-	Rapperfdweil / mitwoch nach	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	State of the	16	
	Dionysti.	10		17	
	Sargans / am douft.vor mart.	9.	18	18	
	St. Gallen/samft nach Galli.	9	54	19	
	Geewieß ben der Schmitten/	9	51:		
	auf Galli a. e. ein Biehm.	9	47	ESSWEED !	
	Schweiß / auf Gallen-tag.	100 2 300	CHILDREN TO TO THE	3000000 E	
	Solothurn/mitw. nach Galli.	9	442	00120555 A	
	Conthofen / den 15.	9	422	6500 and 5000 and	
	St. Johann/ auf Galli.	9	38 2	24	
	Stein am Mheiu/ mitw. vor	9	35 2	17	
	Sim. Juda.	9	322		No.
	Trogen/ mont. nach Michaeli.	The same of the	293	100 SS	
	Teufen / montag nach Galli	9	475 X 45 (105	Shadala -	-
	oder am tag.	9	29 2		
	Tobelmühli/mont nach Galli.	9	23 2		1000
	Unterseen / den ersten und lete	9	20 3	0	
	ten mitwoch.	9	17 3	I	
	Urnäschen/dienskag vor Gall.	Or Or	7	1	
	Uberlingen/mitw. nach urful.		700		
ď		THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	STATE OF BRIDE	



Das letze Viertel den 14. siehet Vern/mitvoch nach Martini. Der Neumond hat lauter kalte Bern/mitvoch nach Martini. Der Neumond hat lauter kalte Bischoffell auf martini. Dernegg/ auf martini. Derneg				6 5 5 4 5	Data as Balland
Der Pollmond den 6. fahrer mit Appeniell am Mittwoch nach Adert Wort in Das lehte Viertel den 14. siehet Vern'mitwoch nach Martini. Das lehte Viertel den 14. siehet Vern'mitwoch nach Martini. Der Neumond hat lauter kalte Verlage auf Couradi. Den gelfang / auf Couradi. Destang / auf Couradi. Destang / auf Couradi. Dellage / auf Martini. Destang / auf Couradi.	Winterm. hat 30. Tag mile	fott am liebsten einsamsenn, Ber Me mindlein geht so bald vorben/Man ka	ns bernach	nit m	gert gensten.
Rebel und Sonnenschein fort. Das lehse Viertel den 14. siehet Archi Winderschund hach Wartini. Der Neumond hat lauter kalte Beichofisch auf martini. Dernegg / auf martini. Dernegd / auf martini. Dernegd / auf martini. Dernegg / auf martini. Dernegd / auf martini. Dernegg / auf martini. Dernegd / auf martini. Dernedd. De	Der Bollmond den 6. fabret mit	Appensell/am Mittwod) nach	Zage.	14	1 ismiss
Der Neumond hat lauter kalte Der Neumond hat lauter kalte Rebel und Sonnenschein. Das erste Viertel den 27. hat ei. men schind nach Martini. Das erste Viertel den 27. hat ei. men schinen aufang aberrauchen ausgang. Vorzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untereinandern: Werachte deinen Bruder ia nicht; dern wir sind alle in Christo Issu einen Varsamen/wir sind alle einen Varsamen/wir sind alle einen Vaterwurden sie einen Gerech einen Vaterwurden sie einen Gerech einen Vaterwurden sind alle einen Vaterwurden sie haben ja alle einen Vaterwurden sind alle nach glei; chem Kecht Kinder. Den Gott ist miemand arm als der keine Gerech eisse hat iniemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist int der kein Ausgen ver seine Lactant. L. v. c. 15. Unsere Retigion annehmen ist siehet nicht auf die Sidade der Menschen sondern auf die Hersen. Raecht und Edelmass mith de nach seinem Eaben verb mith de nach seine seine Seinem Eaben verb mith de nach seine seine Seinem Eaben verb mith de nach seine seine Seinem Eaben verb	Nebel und Sonnenschein fort.	Martini.	St.m.	ig.	T. Annie
Der Neimond hat lauter kalte Bernegg / auf markni. Der Neimond hat lauter kalte Beihofiell auf markni. Das erste Viertel den 27. hat einem schönen anfang / aber rauchen eine schönen anfang / aber rauchen einen schönen anfang / aber rauchen einsetzug und Unterscheid. Denn glorzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untereinandern: Berachte deinen Bruder ia nicht dem mir sind alle in Christo Issu markini. Berachte deinen Bruder ia nicht dein andern Verwandt wir sind alle nach gleichem Acht Ainder. Bey Sottist dienen Varwand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist Ehren wehrt / als nur der stom und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Neiligen. Berigen. Anecht und Edelmass die der Knöcha der Gereen scholzug der Knichte der Werscha auf die Staad der Wenschen sow der Menschen surch der Gereen Erechtigkeit das der keine Recht nach das die Schene auf Linkere Reitzgen. Berigos auf Gornadi. Berigos auf Gornadi. Berigos auf Gornadi. Scheiner auf Indoreas. Scheiner auf Indoreas auf Indoreas aus der ein Scheiner auf Indoreas aus der		Bern/mitwoch nach Markini.	0 41	-	e Laurich
Das erste Vierel den 27. hat einen schien anfang / aberrauchen außgang. Borzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untercinandern: Elenbogen/am Dienstag nach 2 2 6 2 6 2 2 2 2 2 2 2 2 2 5 2 5 2 5 2	tegrissintering aux.	Mornoga / auf martini	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	50000	e tamac
Das erste Viertel den 27. hat eisen schonen anfang / aberrauchen sein schonen anfang / aberrauchen sukkgang. Borzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untereinandern: Berachte deinen Bruder ja nicht, denn wir sind alle in Christo Issu martini. Brüder zusamen/wir sänd alle nach gleischem Recht Kinder. Ben Gott ist niemand arm als der keine Gerechtigkeit hat / niemand ist teich als der voller Früchte der Gerechtigkeit issu niemand ist Ehren wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit issu niemand ist Ehren wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit issu der soller Lactant. L. v. c. 15. Unsere Relit gliegen. Brüden keine Anschen der Person annehmen / sie siehen sollen siehen sie	Webstund Sannenschein.	Enfank / auf Conradi.	100000000000000000000000000000000000000	3	。
nen schönen anfang / aberrauchen ausgang. Borzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untereinandern: Werachte deinen Bruder ja nicht; denn wir sind alle in Christo Issu einandern Verwandt/wir sind alle Brüder zusamen/wir haben ja alle einen Vater/wir sind alle nach glei; chem Recht Kinder. Bey Gott ist dies mand arm als der keine Gerechtigkeit der voller Früchte der Gerechtigkeit der voller Früchte der Gerechtigkeit isse niemand iss kinder keine Gerechtigkeit isse der voller Früchte der Gerechtigkeit isse niemand isse hen wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit isse niemand isse hen wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit isse niemand isse hen wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der voller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der poller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der poller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der poller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der poller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen wehrt / als der poller Früchte der Gerechtigkeit isse hennand isse hen der hen hen der hennand isse hen der hons and aller geitigen. Seiligen in Unstenka auf 3 50 7 8 13 8 14 15 16 17 18 18 19 20 21 21 22 23 24 25 26 27 26 27 27 27 26 27 27 27			9 7	4	
Rorzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untercinandern: Elenbogen/am Dienstag nach auf also redeten sie untercinandern: Verachte deinen Bruder ja nicht/denn wir sind alle in Christo Issu einandern Verwandt/wir sind alle in Christo Issu deinandern Verwandt/wir sind alle nach gleideinen Rater/wir sind alle nach gleideinen Recht Kinder. Ven Gottist ist miemand arm als der keine Gerechtigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit sist / niemand ist Erich als der voller Früchte der Gerechtigkeit sist / niemand ist Ehren wehrt / als mur der from und unschuldig ledi Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religion kannehmen / sie siehen sown Geben und Gelmasi Gargans/am vonstag vor Sand aus der Andreas a. c. ein Viehen 8 22 22 22 23 24 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 9 26 26 26		lenders.		100000000000000000000000000000000000000	
Borzug und Unterscheid. Denn also redeten sie untereinandern: Verachte beinen Bruder ja nicht; denn wir sind alle in Christo Issu martini. In uchtland / auf 8 55 2 16 2 2 16 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	ausgang. 12	Cinbell and Sinvicus.	7.9	(MISS.)	
also redeten sie untereinandern: Freyding in Uchstand / auf 8 55 dernachte deinen Bruder ja nicht/denn wir sind alle in Christo Islu einandern Verwandt/wir sind alle der andere den 29. a. c. Strüder zusamen/wir haben ja alle einen Vater/wir sind alle nach gleischem Recht Kinder. Den Gott ist niemand arm als der keine Gerechtigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist Ehren wehrt / als nur der from und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Keligion. Mellingen/auf Eonradi. Merspurg/mitw. vor markint. Merspurg/mitw. nach markint. Merspurg/mitw. na	Vorzug und Unterscheid. Denn	Clenbogen/am Dienstag nach	Control of the Contro		
dem wir sind alle in Christo Issu einandern Verwandt/wir sind alle Brüder zusamen/wir saben ja alle einen Vater/wir sind alle nach gleichem Recht Kinder. Beh Gott ist niemand arm als der keine Gerechtigkeit sik niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist niemand isk hren wehrt / als nur der krom und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religion kan kein Anskehen der Person annehmen / sie siehen sondere Religion. Stade der Menschen sondern auf Stade der Menschen sondern sondern son sonstag vor Sa 222 stade sondern sondern sondern sondern sondern sondern sondern son sonstag vor Sa 222 stade sondern sondern son sonstag vor Sa 222 stade sondern sondern son sonstag vor Sa 223 stade son sonstag vor Sa 224 sons sondern son sons sons sons sons sons sons son	also redeten sie untereinandern:	Weartint.		100	1 instit
dem wir sind alle in Christo Tesu einandern Verwandt/wir sind alle der andere den 29. a. c. Brüder zusamen/wir haben ja alle der andere den 29. a. c. Brüder zusamen/wir sind alle nach gleiz diem Recht Kinder. Ben Sott ist niemand arm als der keine Gerechtigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist niemand ist Ehren wehrt / als mur der krom und unschuldig ledt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religion kan kein Anselingen/ dus der den den Anselingen. Anselingen/ auf Conradt. Merspurg / mitw. vor markint. Merspurg / mitw. vo		martini	二年20、唐明的李节位、张达200	222	2 4 - WILLIAM
Brüder zusamen/wir haben ja alle seinen Later/wir sind alle nach gleitschem Recht Kinder. Ben Gott ist hernach. a. c. Ilang/den 1. dienst. alt Cal. 8 44 15 iniemand arm als der keine Gerechtigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist Ehren wehrt / als merspung/mitw. vor martini. 8 34 16 in Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religion kan keine Ansehmen / sie siehet nicht auf die Ichan der Geren Inches der Menschen sonstag vor Cal. Sewissen. Sargans / am donstag vor Cal. 22 23 in Inches der Menschen sons den Gewieß ben der Schmitten sons der Edmitten sons der Ed	denn wir jind alle in Christo Tefa	Glarus/der erste vor Martini/	10 元金元素更多。至于是第		
aber ein Feyrtag ist 8. Tag 8 46 13 hernach. a. c. 8 44 14 hernach. a. c. 8 44 14 hernach arm als der keine Gerech; küblischen 1. Freytag viehm. 8 40 16 kigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist Ehren wehrt / als nur der from und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religion kan kein Ansehmen ist siehen der Person annehmen ist siehen der Person annehmen ist siehen icht auf die Stande der Menschen sondern auf die Hernach auf Undreas a. c. ein Viehen 227 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 227 24 auf Andreas a. c. ein Viehen 226 245			8 48	1,2	
chem Recht Kinder. Ben Sott ist niemand arm als der keine Gerecht; kigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist Khren wehrt / als nier der from und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religion kan kein Ansten der Derson annehmen iste siehet nicht auf die Stande der Menschen sondern auf Siehen Keinen Koschach ist der Schmikten ich siehen keinen Koschach ist der Schmikten ich siehen Koschach ich siehen Schmikten ich siehen Koschach ist der Schmikten ich siehen Koschach ich siehen Schmikten ich siehen siehen keine Schmikten ich siehen siehe		T C	0	100000	/
niemand arm als der keine Gerechtigkeit hat / niemand ist reich als der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist keine mehrt / als ist / niemand ist keren wehrt / als mellingen / auf Ednradi. mur der from und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religen. gion kan kein Ansehen der Person annehmen / sie siehen icht auf die Stande der Menschen/sondern auf die Seewieß ben der Schmitten / 8 28 23 24 25 26 26 26 26 26 26 26 26 27 26 26 26 27 26 26 26 26 27 26 26 27 26 26 26 26 26 27 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26		yernau, a. c.	The second second second	Con The Control	
tigkeit hat / niemand ist reich als Langenargen den 6. der voller Früchte der Gerechtigkeit ist / niemand ist Ehren wehrt / als Mellingen / auf Evenradi. mur der from und unschuldig lebt Lactant. L. v. c. 15. Unsere Religen. gion kan kein Ansehen der Person annehmen / sie siehen sicht auf die Stande der Menschen/sondern auf die Harina. Seewieß ben der Schmitten/8 28 23 24 25 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26		Dennis new 1. premise one.	7	100	
oer voller Fruchte der Serechtigkeit Enon/auf auf auf auf Edugen. ist niemand ist Ehren wehrt / als Mellingen/auf Conradi. mer spung/mitw. vor martini. 8 34 19 Mentengg/mitw. nach martini. 8 34 19 Meinegg/mitw. nach martini. 8 32 20 Meiligen. Moschach/donssig nach aller 8 32 21 Seiligen. Seiligen. Sargans/am vonstag vor Ca 8 29 21 22 23 24 24 26 27 24 26 27 26 27	tigkeit hat / niemand ist reich als	Langenargen den 6.		信子 50 %	/ ment
mer der from und unschuldig lebt Merspurg/mitw. vor markint. 8 34 19 Merspurg/mitw. nach markint. 8 32 20 Merspurg/mitw. nach markint. 8 32 20 Meschant. L. v. c. 15. Unsere Religion kan kein Ansechen der Person Annehmen iste siehet nicht auf die Seitigen. Sargans/am bonstag vor Ca 8 29 22 iharina. Seewieß ben der Schmitten/8 28 23 24 auf Andreas a. c. ein Vieh- 9 26 25		Lyon / auf aller Heiligen.		100	
Lactant. L. v. c. 17. Unsere Reli- gion kan kein Ansehen der Person annehmen iste siehet nicht auf die Stande der Menschen sondern auf die Herken. Knecht und Edelmaß wird da nach seinem Lehen und		Mersongen / auf Contavi.		En The	
gion kan kein Ansehen der Person Heiligen. Auf die Seitigen. Seitigen. Seitigen. Seitigen. Sichn de der Menschen/sondern auf tharina. Seewieß bey der Schmitten/8 27 24 auf Andreas a. c. ein Vielt-9 26 25		Rheinegg/mitw. nach martini.	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	SECTION AND DESCRIPTION AND	Marie 1
annehmen iste siehet nicht auf die Sargans / am donstag vor Ca 9 29 23 Stande der Menschen sondern auf tharina. Stande der Menschen sondern auf tharina. Seewieß bey der Schmitten 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Viel 9 26 25		Roschach / donstag nach aller	新国政党 英国政党 (1985年)		
Stande der Menschen sondern auf tharina. 8 26 23 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26	annehmen i sie siehet nicht auf die	Sargans / am bonflag por Ca	7		
die Herken. Knecht und Edelmaß Geewteg den ver Stimmen 8 27 24 auf Andreas a. c. ein Bieh 9 26 25	Stande der Menfchen fondern auf	tharina.	Department of the last	Non-series &	The state of the s
mird ha nach foinom Cohon with all continue of 20 20	Die Bergen. Anecht und Edelmaff	Geentes den ver Summen	A CASSES SERVICE SERVICE	9	建理学科
Digapol colonida (Ge numara) Colonida (Se numara)	wird da nach seinem Leben und	marcft	9 26	STATE OF THE PARTY	

Wandel gelchäßt. Es pranget Stein am Rhein / donft. nach feiner mit feinem abelichen Beschlecht/weil sie alle vor dem DErin gleich theuer u. werth sind/die durch Schafhausen / auf Martini. & Christi Blut erloset sind Wir sind Ediers / auf Martini und & 8. 8 alle eines reiche Maries Schne (1912) alle eines reiche Manes Sohne/und wenn the aus diesem Leben gehen Ury donstag nach Martini. werdet / und das Fleisch wird vers Teufen / montag nach Marweset sepn so wird das Gebein des Reichen vor dem armen nicht kön- Täbingen / auf Markini. nen unterscheiden werden. Von der Wintherthur / donnerstag vor Derrschafft über andere/fagt Ele:

Martini. St. Johann / auf Catharina. 8 marckt. tini/a. c. martini. mens: Wir sind lieber andern un: Wildhaus / am Dienstag vor Martini.

ter-

20 29 19 30

XII.	Mit Garlingon.	dufund	Aspecten und	. Wen Ibriffmons :	
Monat.	DECEMBER	Untergang ver	muthliche Witterung.		
Dienft.	1 Longinus	3. 28	899/9Retrigith	ree 12 Tubith	
Mitw.	2 Candidus	4. 38	der akond tonteschi	reelra Ennst, Lucia	
Donft.	3 Charlotta	1. 48	du den Stedens tru	b ra Micadius	
Frent. Samft.	s Cordula	No Der Mon	Sestirn. katte Nebe	16 Noelheit	
CHANGE PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND A		Contract of the Contract of th	3 m. Unierg. 4 Ubr 7		
Sound		-	occident. Ab, I	Contract of the Lines.	
Mont.	7 Ugathon	5. 7	84, aber kil		
Dienft.	8 Mar. Empi	6. 15	* 04, veranderli	d'19 Nemeflus	
Mitw.	9 Willbald	7. 24	Dh, kute Net	elizo Frontale	
Donft.	10 Walther	8. 26	48 Out 2 3 37.	9 28 Thomas in	
	12 Tabitha	Co III. O	Winters ; dufang	23 Florimund	
September 1	and the second second	Contract Con	14m. Unterg.4 Ubr	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	
Marin Constitution	tra DEucla/3	THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PARTY O	Commence of the Commence of th	iltele4 Adam, Eva	
Mont.	14 Micafius	CONTROL Description of Control	12 4 2 Sonensch	ein 25 Christiag E	
Dienst	is Abraham	56 I. 27	日子/ひみ/で	ind 26 Stephan tr	
Mitw. Donft.	16 Fronfallen 17 Lazarus	2. 48 4. 13	hem Kond Schne	te 27 30b. Ev. 128 Kindel 1. 14	
Frent.		10 1. 37		nde 29 Thom. Bisch.	
Samft	. 119 Nemeflus	6. 57	The state of the s		
51.1	E v. Job. 1, O	Aufgang 7 Ut	r fim. Unterg. 4 Ub	c 9 m. Ev.Luc. 2.	
ELABORA STATEMENT OF THE PARTY	120 Achilles		4.53. Nach. angenel		
CON aut		Eages Ubr 13	m. Abscheid 6 Uhr	m. Ienner 1748.	
Mont. Dienst	. 22 filmses	Se 6. 30	542 Winter. W		
Mitw.	123 Dagobert	152 7. 58	DA, XI, Nebel	3 Genoveva	
Donft.	24 Adam, Eva	3 9. 23	Inebendem a kal	lte 4 Titus	
Frent	. 26 Stephan	10. 38			
-					
52. Ev. Luc. 2. OAufgang 7 Ubr. 46 m. Unterg. 4. Uhr 14 m. Ev. Luc. 2.					
Mont	28 Riudel T	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T			
Dienfl	. 29 Thomann	1 2. 17	Andon, bus	fahr 9 Julianus	
Mitw	. 30 Dabid	3. 28	1 5 SAO, A4	be- 10 Baul. Gins.	
	. Iz i Sylvester	次是 4。 37	US, AS, fablicf		
CARD TO AND S	THE CONTRACTOR OF THE	CONTROLLED COPIC	STORESTON CONTRACTOR	WAS CARCINCIA CON CONTRA	

Total of the spin spin state of the spin spin spin spin spin spin spin spin	·····································
I mad I ME 6	Eag. Sott nahm die Meuschheit an auf Erben, Doch wollt er nur ein Rindlein waht. Im Punct ber Rindleit kan allein , Gin Mensch mit Gott verefnigt fron.
I I BERGARD BA AP AT	C. W. Mart sitting are absented store an am factor of continue or not constituted to
SEN SER RES STARS 2 P	A Shirt Can Marret has Ginht at them allain Gin Washel will the Chat was fried from
2. LLL 是不是一些是是各个批 7 D. 图 20 "看 E	TO THE TOTAL OF THE SECTION OF THE S

lang

Der Wollmond den 5 wechs let al mit Sonee und Sonnenschein.

Das lette Biertel den 13. ziele auf feuchte und kalte Rebel.

Der Neumond trittet mit Con nenschein und gutem Winter. Wet ter ein.

Das erfte Viertel macht den Jahr mit raucher Witterung ein Ende

terthänig als daß wir über andere berschen sollten.

Die Demuth zeigten fie nicht mit blossen Worten / sondern auch mit threm gangen thun und Laffen. Bon Ranfer Conftantino dem grofe fen / eiften Chrifflichen Rapfer er. zehlet die Rirchen Difforie : Das er sich selber allezeit ein Mit Anecht ber Kirchen Diener genannt und das gange Bold pflegte er als feine Brudere und Mitdienere maruffe. 2118 er auf eine Zeit von einem Wort nehmen Hof. Minister gelobet murde und berfelbige über alle Maassen seine glückseligkeit heraus ftri be indeme ihne Gott in diefer Welt nicht allein zu einem solch groffen Rapfer gemachtisondern ihe me über das in der Ewigkeit noch ein weit befferes Roniareich aufgehoben hatte/nam es der Rapfer so übel auf daß er diesen Schmeichler hieffe ftillschweigen/und ihme fagte: Er sollte vielmehr für ihn beten/Die Racht ift is daß ihn GOtt hier und in jener Weltunter ber Zahl ber geringften Dienern Gottes mochte stehen lass fen.

Ignatius ein Mann voll Heil.

			186. 沙里里公司		9
b	Altstätten / donnft. nach Ricol.	120	na.P	125	
	uppensen am mitw.nadysticol.	9	t m	20	á
1	Urau/ mitwover Thomas.	15.56			SACK!
	Bern / montag nach Thomas.	8	17		200
	Biel/donff.vor dem Neu Jahr.	8	16	CONTRACTOR OF STREET	
	(- 10 000) 24 C C C C C C C C C C C C C C C C C C				•
	Buchhorn/den i. Montag. Chur auf Thomas alten Calend	8	16		8
	Ermatingen den 1.		If		
n	Frauenf. montag nach Nieol.	8	14	- 5	
n	Feldfirch / auf Thomas.	D	14	Section 2	
	Freyburg im Breifgen auf	8	13	7	1
	Thomas.	8	13	8	
€	Sauptweil montag nach Undre.	8	12	and the same	
	Seidelberg / guf Micolai.	8	12		8
t	Geiß / den 1. tag vorm Appen-	8	12	15 7	竇
t	zellermarckt.		13		31
1	Ilank in Pundten / den ersten= dienstag alt Calend.u.den 31.		Charles Maria	200	- 5
8	Kapserstuhl auf Nicolai/und			13	
	Thomas.	State of	14	14	- 2
	Kublis/1.Frentag Viehmarckt	8	IS	THE REAL PROPERTY.	Service of
	Lengburg/ bonnft. nach Nicol.	ð	15	16	Section 1
	Mulhansen / auf Nicolai.	8	16	17	
	Peterlingen/den 21.	8	16	18	
	Napperschweil/ mitwoch vor	8	17	19	1
	Thomas.	8	18	20	-
	Rickenbach / den 1. dienstag.	8	19		1
	Schiers/an Thomas-Tag.a.c. Straßburg/auf alt Weynacht.	8	20		
	Surfee / auf Nicolai.	8			-
	Chiengen den 4.	8		23	
ľ	Uberlingen / auf Nicolai.	8	22	24	
1	Iry / donftag vor Nicolai.		24		
Ş	Waldshut den 6.	8		26	
	Willisau Dienstag vor Thom.	8	27	27	
50	Winterthur/donft. vor Thom.	8	28	28	STATE OF THE PARTY
200	Zwepsimen / den 2. donft.	8	29	29	STATE OF THE PARTY
2	Iverdon den 27. Zofingen den 23.	8	30	30	1
2	Soleuden ben 53.	8	555	3 I	を
6	Die Nacht iff re. Stund				N. Oppor
3			10 3× 25 0	to the last	25

Beistos und Glaubens seiner Zeit schreibe aus innigstem Hergens . Grund/ in seiner Epistel an Magnesium : Er sepe der kleineste unber allen Christen.

Die Kanserin Placika ware so demuthig/ daß sie selber die Sputcale bestuchte; die verwundte und Krancke mit eigener Hand verhunde / nnd ihnen allebenothigten Unterhalt / Arhnen und Erquickung verschaffet. Sie sprach zu ihrem Herzn dem Känser offt folgende Worte: Ihr sollet ohne Unterlaß bestenden / was ihr Wepland waret / und was ihr anjeho send: Werdet ihr sters daran gedencken / so werdet ihr gegen euerm großen Wolthater nicht und dankbar senn/und das andesohlene Reich zur Ehre Gottes / und zum Bes

ften seiner Kirche verwalten konnen.

Eusebius erzehlet in seiner Kirchen " Dissorie: Daß zur Zeit der Berfolgung unter Känser Aurelio eine Anzahl der Christen von Rom gekommen/ von denen etliche unbeschädigt denen wilden Thieren vorgeworsten / andere zum Feuer verdamt worden / an andern aber hat man an allen ihren Sliedmassen ihres Leibs Bunden und Merckmahle der Marter und Grausamkeit ihrer Feinden und Peiniger sehen können / die sie als standhaffte Bekennere des Christlichen Flaubens ausgehalten: Dennoch wollten sie sich aus lauter Demuth/ nicht Mäctyrer nennen lassen und wann solches ungefahr von einem in der Gesellschafft geschen / so strafften sie diese Leute gar sehr und und aaben sich für nichts anders aus / als für geringe und verachtete Glaubens Bekenere/ die mit heissen shehen ihre Brüdere ersuchten / damit sie Gott für sie bitz ten möchten / daß er sie würdigte durch einen wahrhafften Martyr , Lod dereinst GOZZ zu preisen.

Künfftiges Jahr geliebts Bott ein mehreres.

